



Podere Sapaio in Bolgheri, einer der <shooting stars> der Region.



Rosé: heiter, leicht und vielfältig einsetzbar.



Rosé Chateau Ollieux Romanis, Cuvée Classique 2023

Fr. 12.90

Languedoc, Frankreich, biologischer Anbau

(statt Fr. 14.90)

Provence-Rosé liegt enorm im Trend. Das führt dazu, dass immer mehr dieser Weine in luxuriösen Aufmachungen zu stark überhöhten Preisen verkauft werden. Wem Qualität wichtiger ist als <Bling Bling>, der sollte den im Provence-Stil gekelterten Ollieux Romanis kosten. Er verfügt zwar nicht über densel-

ben Bekanntheitsgrad, dafür aber ist er qualitativ den meisten Provence-Rosé ebenbürtig – bei markant tieferem Preis. Der 2023er ist hellfarben, trocken und besitzt eine zurückhaltende, feine Fruchtigkeit. Ein Hochgenuss zum Apéro und Hors-d'œuvre!



<Sapaio>, Toscana IGT, Podere Sapaio (rot) 2017

Fr. 62.—

70% Cabernet Sauvignon, 15% Petit Verdot, 15% Cabernet Franc, biologisch. Anbau (statt Fr. 68.—)

Das Weingut Sapaio aus Bolgheri, der Heimat von Sassicaia und Ornellaia, ist unseren Kunden mittlerweile ein Begriff. Sehr beliebt ist unsere Spezialfüllung des Basis-Weins <Volpolo>. Überragend ist Sapaio's <grand vin>, der auf eine lange Lagerung ausgerichtet ist. Der aktuelle Jahrgang ist der ausgezeichnete 2017er. Es ist ein männlicher, gerbstoffbetonter, noch immer sehr jugendlicher, breitschultriger Rotwein, den man zu Recht <Supertoskaner> nennen darf. Der Eigentümer Massimo Piccin erklärt, weshalb Sapaio zu den führenden Bolgheri-Betrieben

zählt: «Wir arbeiten ungewöhnlich aufwendig im Rebberg und verwenden – im Gegensatz zu vielen Produzenten der Gegend – nur eigene Trauben. Auch der Lesezeitpunkt spielt eine wesentliche Rolle; in dieser Gegend ist es sehr warm, und wird nur ein bisschen zu spät gelesen, schmecken die Weine schnell plump.» Tatsächlich zählt Sapaio zu den <shooting stars> in der Toskana – trotzdem sind seine Erzeugnisse im Gegensatz zu den <grossen Namen> noch immer zu einigermassen vernünftigen Preisen erhältlich.



<Volpolo>, Bolgheri DOC, Toscana (rot) 2020

Fr. 24.90

Spezialfüllung Schwander, Podere Sapaio

(statt Fr. 28.—)

70% Cabernet Sauvignon, 15% Petit Verdot, 15% Merlot, biologischer Anbau

Unsere <Volpolo>-Spezialfüllung stiess auf grosse Resonanz, weshalb wir in Kürze den Jahrgang 2021 importieren werden. Zum Glück verfügen wir aber noch über einige Flaschen des 2020ers, der sich jetzt wunderbar offen und genussbereit präsentiert. Unsere abgerundete Spezialfüllung lässt keine Wünsche offen: Es wurden nur Trauben der allerbesten Partien

verarbeitet und der Wein gegenüber der Standardversion ein Jahr länger gereift. Überdies bringt die Bordelaiser Sorte Petit Verdot eine noble Würzigkeit in den Blend und sorgt für zusätzliche Eleganz. <Volpolo> demonstriert aufs Schönste, dass ein köstlicher Bolgheri preislich durchaus auf dem Boden bleiben kann.



Tania Moriniello, Chianti Riserva.



La Carraia befindet sich unweit von Orvieto.



La Carraia <Querciascura>, Umbria Rosso IGP (rot, Italien) 2018 Fr. 16.90
 100% Sangiovese (statt Fr. 19.20)

Das Geheimnis dieses Weins, der qualitativ mit wesentlich kostspieligeren Sangiovese aus der benachbarten Toskana mithalten kann, ist neben der hohen Traubenqualität die ausgedehnte Reifung. Mauro Gialletti erklärt uns die Erfolgsformel: «Den <Querciascura> keltern wir nur in kleinen Mengen aus den besten Sangiovese-Partien und bauen ihn während drei Jahren im grossen Holzfass aus. Um ihm genügend Zeit zur Entfaltung zu lassen, verkaufen wir ihn erst, wenn er mindestens fünfjährig ist. Wird San-

giovese zu früh gefüllt, sind die Tannine dieser von Natur aus eher herben Traubensorte zu ungestüm; ausserdem muss man die Erträge streng limitieren.» Der <Querciascura> 2018 verbindet den sortentypisch kräftigen, gut strukturierten Geschmack mit einer schönen Reife. Er ist genussbereit und bis mindestens Ende 2026 haltbar. Liebhabern hochstehender Sangiovese, die nicht bereit sind, die hohen Preise der toskanischen Renommiegüter zu entrichten, ist dieser Wein unbedingt zu empfehlen.



Chianti Riserva <Fortebraccio>, Tenuta Moriniello (rot, Italien) 2020 Fr. 15.90
 Spezialfüllung Selection Schwander, biologischer Anbau (statt Fr. 17.90)
 85% Sangiovese, 15% Merlot

Die Weinleidenschaft von Tania und Luigi Moriniello ist so offensichtlich wie ihr Wille, die seit 2002 biologisch zertifizierte Tenuta Moriniello zu einem der führenden Betriebe im Chianti zu machen. Bester Beweis ist der Chianti Riserva <Fortebraccio>, eine exklusiv für uns aus besonders gelungenen Partien zusammengestellte Füllung. Der Sangiovese wird mit ein wenig Merlot ergänzt und deutlich länger als üblich im Barrique ausgebaut. Das Resultat ist ein beeindruckender, sehr hochwertiger Vorzeige-Chianti-Riserva zu einem unschlagbaren Preis. Haltbar bis mindestens Ende 2027.





Marinella Camerani.



Ripasso und Pasta: köstlich!



Blick vom Weingut Corte Sant'Alda.

Gambero Rosso, Winzerin des Jahres 2024: Marinella Camerani, Adalia und Corte Sant'Alda, Veneto

Die vorzüglichen Weine von Adalia und Corte Sant'Alda tragen unverkennbar die Handschrift der talentierten und leidenschaftlichen Winzerin Marinella Camerani. Soeben wurde der «Mamma dell'Amarone» vom einflussreichsten Weinführer Italiens, dem Gambero Rosso, die Auszeichnung «Winzerin des Jahres 2024» verliehen. In der Laudatio heisst es: «Es ist nicht einfach, Marinellas Denken und Wirken in wenigen Worten zusammenzufassen, unbestritten aber ist ihr Betrieb ein unverzichtbarer Referenzpunkt für das Valpolicella und seine Weine sowie den verantwortungsvollen Weinbau.» Dem können wir nur beipflichten und gratulieren ganz herzlich!



Ripasso «Adalia», Valpolicella Superiore DOC (rot) 2021

Fr. 16.90

Spezialfüllung Selection Schwander, Corte Sant'Alda

(statt Fr. 19.—)

35% Corvinone, 35% Rondinella, 30% Corvina

Der charmante Ripasso «Adalia» duftet frisch und jugendlich. Er ist fruchtbetont und verführerisch am Gaumen mit rotbeerigen Anklängen, beschwingt

und fröhlich. Ein ausgesprochen attraktiver Wein! Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2026.



Ripasso «Campi Magri», Valpolicella Superiore DOC (rot) 2018

Fr. 26.90

Corte Sant'Alda, 40% Corvina, 40% Corvina grossa, 20% Rondinella

(statt Fr. 29.90)

Biologisch – Demeter

Der «Campi Magri» wirkt unaufdringlich, wenngleich mit einem sehr vielschichtigen und konzentrierten Bouquet. Er zeigt Anklänge von schwarzen Kirschen, dunklen, aber auch hellfruchtigen Beeren und vielfäl-

tigen Kräutern. Am Gaumen ist er geschmeidig und ungemein reizvoll. Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2025. *Begrenzte Verfügbarkeit!*



«Thasio» Amarone della Valpolicella DOCG (rot) 2019

Fr. 29.80

Spezialfüllung Selection Schwander, Corte Sant'Alda

(statt Fr. 35.—)

50% Corvinone, 30% Corvina, 20% Rondinella

Die leuchtende Farbe des «Thasio» verrät das noch jugendliche, intensive Bouquet. Der Wein ist breit-schultrig und konzentriert im Geschmack, vielschichtig, eine reiche Aromapalette entfaltend, sehr ein-

drücklich und langanhaltend – ideal für kalte Winterabende. Vor dem Konsum dekantieren; genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2027.



«Valmezzane» Amarone della Valpolicella DOCG (rot) 2016

Fr. 68.—

Corte Sant'Alda, 40% Corvina grossa, 40% Corvina, 20% Rondinella

(statt Fr. 75.—)

Biologisch – Demeter

Der «Valmezzane» ist gewissermassen der «Burgunder unter den Amarone», vornehm, mit einem faszinierenden Bouquet nach reifen Früchten; am Gaumen weich

fliessend, nachhaltig und äusserst elegant; *mit Sicherheit einer der allerbesten Amarone!* Haltbar bis mindestens Ende 2026.



Blick auf die romanische Kapelle von Saint Cosme.

Juli 2023: Degustation mit Louis Barruol.

Château de Saint Cosme, Rhône-Provence



Anfang Juli haben wir Louis Barruol auf Château Saint Cosme in der Nähe von Avignon besucht. Gigondas ist zusammen mit Châteauneuf-du-Pape die renommierteste Region der südlichen Rhône, und die Gewächse von Louis gehören nicht nur gemäss Robert Parker und vielen anderen Journalisten zu den besten dieser Appellation. Aber auch sein Weisswein «Les Deux Albion» aus einer historisch bedeutenden, kalkhaltigen Reblage in der Nähe von Gigondas ist ausgezeichnet.

Überaus rar und gesucht sind die Gigondas-Einzellagen «Le Claux», «Hominis Fides» und «Le Poste». Diese aussergewöhnlichen Gewächse von uralten Rebstöcken zählen zu den herausragendsten Weinen der gesamten Rhône, allerdings sollten sie unbedingt zehn Jahre gelagert werden. Wir bieten den sehr limitiert verfügbaren Gigondas «Le Claux» aus dem hervorragenden Jahrgang 2019 an (weitere Jahrgänge, wie die Lagen «Hominis Fides» und «Le Poste» sind auf Wunsch ebenfalls lieferbar). Sämtliche Weine stammen aus biologischem Anbau.



Châteauneuf-du-Pape, Saint Cosme (rot) 2019

50% Grenache, 30% Mourvèdre, 15% Syrah, 5% Cinsault

Fr. 44.90

(statt Fr. 49.80)

2019 war eines der grössten Jahre im Rhône-tal; wir konnten Louis überzeugen, uns nochmals eine kleine Menge seines fulminanten Châteauneuf zu verkaufen.

Der Wein ist sehr beeindruckend, aber nach wie vor zu jung; ideal ab Ende 2025.

Saint Cosme blanc «Les Deux Albion» (weiss, trocken) 2023

Principauté d'Orange, Vaucluse IGP, hauptsächlich Viognier, Picpoul und Marsanne

Fr. 16.90

(statt Fr. 19.40)

Der weisse Saint Cosme zeigt Aromen von reifen Steinfrüchten und provenzalischen Kräutern. Er schmeckt reif, aromatisch und elegant; der «Les Deux Albion»

sollte unbedingt als Essensbegleiter (herrlich etwa zu Poulet à la Crème) genossen werden. Haltbar bis mindestens Ende 2026.



«Le Claux» Gigondas AOP, Château de Saint Cosme (rot) 2019

100% Grenache

Fr. 89.—

Der «Le Claux» ist eine uralte Lage; die Rebberge hätten schon 1914 ausgerissen werden sollen, aber nach dem Ersten Weltkrieg fehlte das Personal. So ist Louis überglücklich, dass diese um 1880 gepflanzten Stöcke immer noch jedes Jahr winzige Erträge ergeben. Unter

den grossen Lagen ist «Le Claux» die «burgundischste»; der Jahrgang 2019 ist superb. Es wäre eine Sünde, ihn jetzt schon zu trinken – ideale Konsumperiode ab ca. 2029, haltbar bis mindestens 2040. *Sehr begrenzte Verfügbarkeit!*

Domaine Jean-René Germanier, Wallis



Réserve de Cayas <Rives>, Wallis (rot) 2019

100% Syrah

Cayas zählt mittlerweile zu den berühmtesten Schweizer Rotweinen; dieser reinsortige Syrah besticht durch Eleganz und eine feine Aromatik. Mit dem 2018er erzeugte Germanier erstmals ausschliesslich für uns in Kleinstmengen den Cayas Réserve. Die Trauben stammen von verschiedenen, insgesamt gerade mal 2000 m² umfassenden Schiefer-Steillagen der Gemeinde Ardon. Gilles Besse sagt: «Es war für uns ein grosses Glück, so alte Syrah-Stöcke an derart guten Lagen erwerben zu

können. Den Wein liessen wir in neuen 500-Liter-Eichenfässern vergären und haben stärker als üblich extrahiert. Vom 2019er produzierten wir lediglich etwa 1000 Flaschen.» Wir degustierten diesen Ausnahmesyrah wie folgt: tiefes, leuchtendes Purpur; konzentriert am Gaumen, noch sehr jugendlich, mit reifen, aber deutlich präsenten Gerbstoffen. Kann ohne weiteres neben einem Hermitage oder Côte-Rôtie serviert werden! Ideal ab Ende 2025, haltbar bis mindestens 2034.

Fr. 79.—

(statt Fr. 85.—)



Pinot Noir de Vex, Clos de la Couta, Wallis (rot) 2019

100% Pinot Noir

Eine der spektakulärsten Steillagen im Wallis ist zweifelsohne der Clos de la Couta im abgelegenen Ehringertal. Auf 650 bis 800 m Höhe reift auf dem kargen Gletschermoränen-Boden einer der besten Pinot Noir der Region. Leider ist die Produktion winzig klein, und bei jedem neuen Jahrgang müssen wir um unsere Zuteilung kämpfen. Trotz der vergleichsweise jugendlichen Rebstöcke – die Lage wurde 2010 mit dem exzellenten Dijon-Klon 777 bepflanzt – ist die Qualität

erstklassig. Jean-René Germanier sagt: «Wäre mir bewusst gewesen, dass der Pinot hier derart vorzüglich gedeiht, hätte ich viel weniger Heida gepflanzt!» Die Nachfrage nach diesem Ausnahme-Gewächs übertrifft das verfügbare Angebot bei weitem. 2019 war ein hervorragendes Jahr, das einen delikaten, burgunderartigen, sehr tiefgründigen Pinot Noir mit feinen Tanninen erbrachte. Ideale Konsumerperiode ab Ende 2024; haltbar bis mindestens Ende 2029.

Fr. 56.—

(statt Fr. 61.—)



Ardon <Rives du Soleil>, Wallis (weiss, trocken) 2022

100% Chasselas

Bei ihrem letzten Besuch teilten mir Jean-René und Gilles Besse mit, dass ihre Kosten stark gestiegen seien und eine Preiserhöhung beim kommenden Jahrgang 2023 leider unumgänglich sei. Die kargen Schiefersteillagen in Ardon erfordern in der Tat sehr

viel Handarbeit, dafür resultiert ein köstlicher, herrlich frischer Chasselas (haltbar bis 2025). Es verbleiben noch einige Flaschen des 2022ers zum tieferen Preis: *first come – first served!*

Fr. 13.60

(statt Fr. 15.20)



Blick auf die Steillage Clos de la Couta.



Auf Besuch bei Jean-René Germanier (links).

Herrlich: Trockenfleisch aus dem Wallis.



Hochstehende Alltagsweine



Sauvignon Blanc, Domaine de Montmarin (weiss, Frankreich) 2022 Fr. 11.50
Côtes de Thongue IGP, 100% Sauvignon Blanc (statt Fr. 13.50)

Die Weine der in der Nähe des Cap d'Agde liegenden Domaine de Montmarin bieten ein ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis. Der Sauvignon Blanc be-

sticht durch seine lebendige, feine Frucht und die sortentypischen Aromen mit Nuancen von Limette und Stachelbeere. Genussbereit, haltbar bis Mitte 2025.



<Falco Nero>, Salice Salentino Riserva (rot, Italien) 2019 Fr. 13.40
Cantine De Falco, 80% Negroamaro, 20% Malvasia (statt Fr. 15.50)

Dank der Sorte Negroamaro ist dieser Apulier nicht so süsslich wie seine Mitstreiter. Er ist ein Bilderbuchbeispiel für einen herzhaften Rotwein, der die reife

Frucht des Südens besitzt, ohne Tiefgang vermissen zu lassen. Ein exzellenter Italiener für jeden Tag. Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2027.



<Impec!>, Thierry Rodriguez, Minervois (rot, Frankreich) 2020 Fr. 14.90
60% Syrah, 30% Grenache, 10% Mourvèdre (statt Fr. 16.90)

Vom Produzenten des fulminanten <Rarissime> bleiben uns noch ein paar wenige Flaschen dieses würzigen Südfranzosen an Lager. Ein hervorragender Be-

gleiter zu soliden, rustikalen Gerichten. Haltbar bis mindestens Ende 2026.



Comenge, Ribera del Duero, Crianza (rot, Spanien) 2019 Fr. 16.90
100% Tempranillo, biologischer Anbau (statt Fr. 19.40)

Leichter und fruchtbetonter als die Reserva, überzeugt dieser charmante Tempranillo durch seine Eleganz und Attraktivität. Er wird mit derselben Sorg-

falt aus den Trauben der eigenen Rebberge gekeltert. Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2025.



Vino Nobile di Montepulciano, Svetoni (rot, Italien) 2019 Fr. 19.80
80% Sangiovese, Rest Merlot, Cabernet Sauvignon und Petit Verdot (statt Fr. 23.50)

Neu in unserem Sortiment: ein verführerischer, herrlicher Sangiovese wie aus dem Bilderbuch! Ideal für Liebhaber hochstehender Toskaner, die nicht gewillt

sind, die absurden Preise der berühmten Labels zu bezahlen. Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2027.